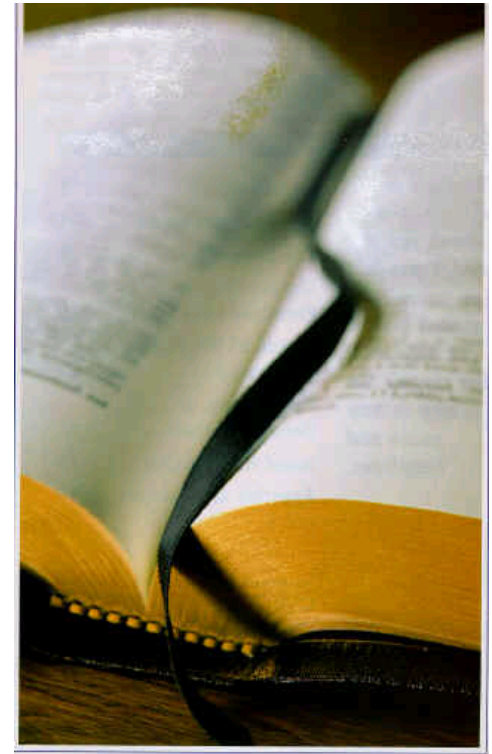


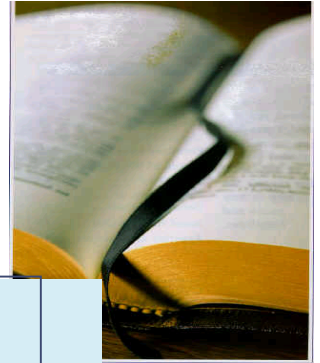
Die Versammlung

Was sagt die Schrift zu diesem Thema? – Teil 2

Reinsdorf, August 2009



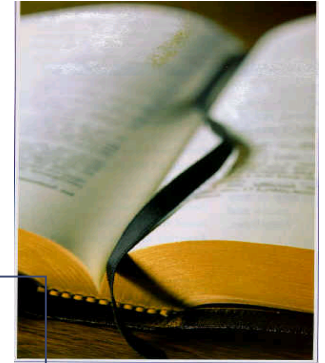
Agenda



Unsere Themen im November 08

1. Was ist die Versammlung?
2. Die "Versammlung Gottes" an einem Ort
3. Zusammenkommen als Versammlung
4. Gaben
5. Warum gibt es so viele "Gemeinden"?
6. Beziehungen zwischen Versammlungen
7. Der Tisch des Herrn
8. Das Mahl des Herrn
9. Wer kann am Brotbrechen teilnehmen?
10. Zucht
11. Die Autorität der Versammlung
12. Zeichengaben
13. Älteste, Aufseher, Diakone
14. Vorbilder der Versammlung
15. Die Hoffnung der Versammlung

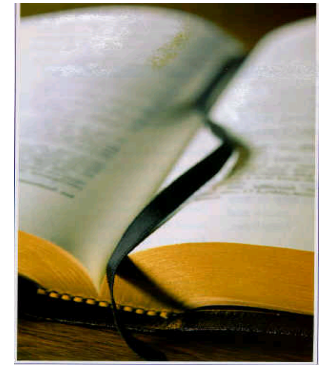
Agenda

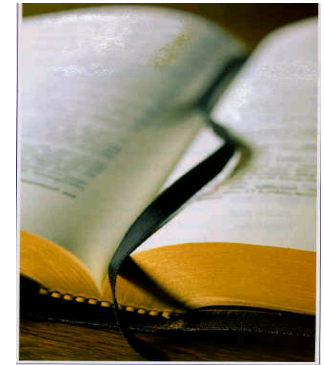


Unsere Themen für heute

1. Was ist die Versammlung?
2. Die "Versammlung Gottes" an einem Ort
3. Zusammenkommen als Versammlung
4. Gaben
5. Warum gibt es so viele "Gemeinden"?
6. Beziehungen zwischen Versammlungen
7. Der Tisch des Herrn
8. Das Mahl des Herrn
9. Wer kann am Brotbrechen teilnehmen?
10. Zucht
11. Die Autorität der Versammlung
12. Zeichengaben
13. Älteste, Aufseher, Diakone
14. Vorbilder der Versammlung
15. Die Hoffnung der Versammlung

Kurz – Zusammenfassung:

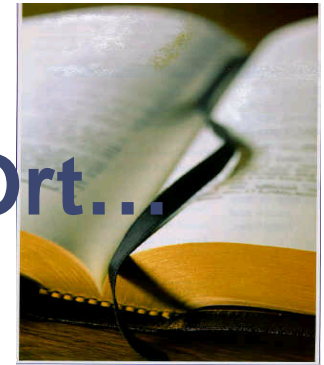




1: Was ist die Versammlung?

- Geschaffen am Pfingsttag (Apg.2)
- Durch das Kommen des Heiligen Geistes (1 Kor. 12,13)
- Bestehend aus allen Gläubigen – verbunden mit Christus als dem verherrlichten Haupt
- Dargestellt in der Bibel als:
 - Leib (Vielfalt und Einheit)
 - Braut (Zuneigung)
 - Haus (Ordnung, Heiligkeit, Herrlichkeit)

2: Die Versammlung Gottes an einem Ort...



Drei Sichtweisen der Versammlung in der Bibel:

- **Zeitlich:** von Pfingsten bis zur Entrückung
- **Global:** alle Gläubigen auf der Erde heute
- **Örtlich:** alle Gläubigen an einem bestimmten Ort



- Was ist dann die Versammlung an einem Ort?
 - der Ausdruck der Versammlung Gottes
 - ein Teil der ganzen Versammlung Gottes
 - trägt die Charakterzüge der Versammlung
 - handelt für die, und an Stelle der, ganze(n) Versammlung.
- Versammlungen und verschiedenen Orten sollten gemeinsam in Harmonie den Weg gehen.
- Mehr dazu in Teil 8.



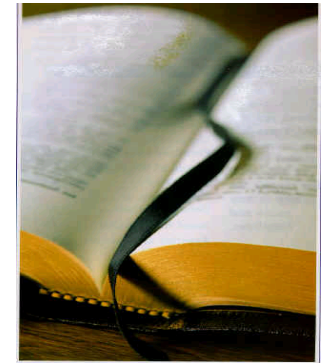
3. Zusammenkommen als Versammlung...

“...wenn ihr **als Versammlung** zusammenkommt” (1. Kor 11,18)

“Denn wo **zwei oder drei** versammelt sind...” (Matthäus 18,20)

„Wo“	<ul style="list-style-type: none">• Ein göttlicher Ort
„zwei oder drei“	<ul style="list-style-type: none">• Die göttliche Zahl
„versammelt“	<ul style="list-style-type: none">• Die göttliche Kraft (versammelt durch den Heiligen Geist)
„sind“	<ul style="list-style-type: none">• Die göttliche Einheit (Zustand des Versammelt-Seins)
„zu meinem Namen hin“	<ul style="list-style-type: none">• Der göttliche Name und Zentrum
„da bin ich“	<ul style="list-style-type: none">• Die göttliche Person und Gegenwart
„in ihrer Mitte“	<ul style="list-style-type: none">• Das göttliche Zentrum

- Wir sollten alles "im Namen des Herrn" tun (Kol. 3,17) – aber versammelt zu sein "zu Seinem Namen hin" ist etwas ganz Besonderes
 - Der Herr ist Mittelpunkt der Zusammenkunft
 - Er leitet alles
 - Er ist im Zentrum der Aufmerksamkeit
 - Seine Autorität wird anerkannt

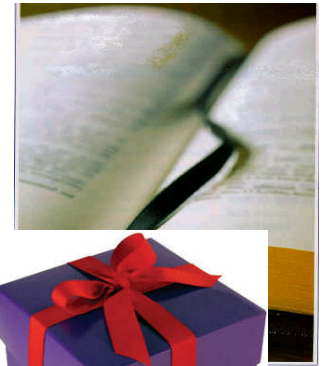


3. Zusammenkommen als Versammlung...

Das NT zeigt drei Arten von regelmäßigen Zusammenkünften als Versammlung

	Charakter	Bibelstellen
Brotbrechen	<ul style="list-style-type: none">• siehe Teil 7 (Tisch des Herrn)• siehe Teil 8 (Mahl des Herrn)	<ul style="list-style-type: none">• Apg. 20,7• 1 Kor. 10 und 11
Gebet	<ul style="list-style-type: none">• Gebet der Versammlung• Jeder Bruder kann laut beten, nicht Schwestern	<ul style="list-style-type: none">• Apg.12,5• Mt.18,15-20• 1.Kor.14
Erbauung	<ul style="list-style-type: none">• “Propheten, lass zwei oder drei reden”	<ul style="list-style-type: none">• 1 Kor.14, 34

4 - Gaben



Römer 12

Wir sind nicht unabhängig, sondern Glieder voneinander

1. Kor. 12

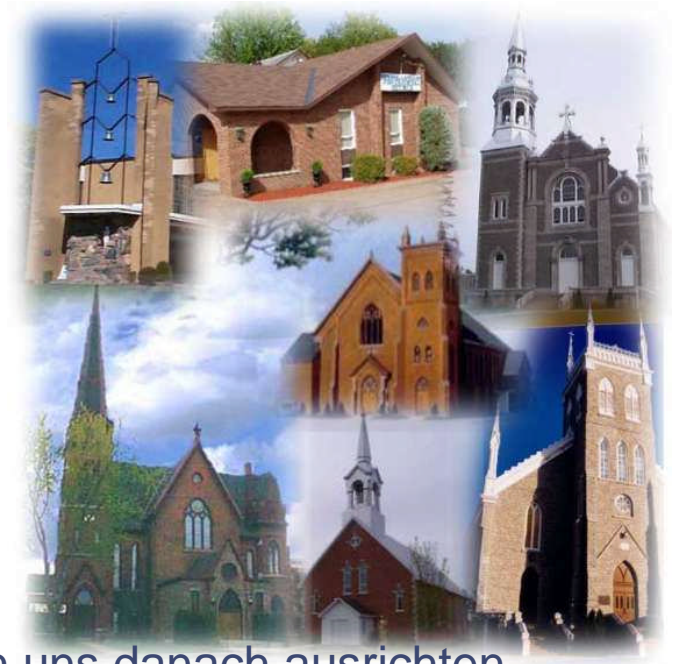
Die große Vielfalt, in der der Heilige Geist zur Entfaltung kommt (daher werden hier so viele Gaben erwähnt)

Epheser 4

Hier geht es um die Liebe des Christus zu seiner Versammlung: Er hat alles gegeben – und wird weiterhin alles geben – das nötig ist zur Erbauung des Leibes

Daher ist diese Liste kurz. Außer den Aposteln und Propheten (die das NT geschrieben haben) sind nur drei Gaben dazu notwendig: Evangelisten, Hirten & Lehrer.

5 - Warum so viele Gemeinden?



1. Warum gibt es heute so viele "Kirchen"?
 - Weil die Kirche / Versammlung im Verfall ist (das praktische Zeugnis)
2. Wer hat Recht – und ist das wichtig?
 - Gottes Wort hat immer Recht – und wir sollten uns danach ausrichten
3. Gibt es eigentlich noch einen "richtigen" Weg?
 - Immer. Gott sucht Glauben und Gehorsam, gerade in einer Zeit des Verfalls
4. Absonderung und Einheit – ein Widerspruch?
 - Überhaupt nicht! Es sind die beiden großen Leitlinien, die den Weg angeben
 - Gott hat die Einheit gemacht und Er verlangt Absonderung
5. Der Platz, den Gott ausgewählt hat – Kennst Du / Kennen Sie ihn?
 - Versammelt zum Namen des Herrn Jesus hin (5. Mo.12; Mt 18:20)..